

# Quartalsmitteilung **Q2**

# 2020

Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS)		1. Halbjahr 2019 (IFRS)	1. Halbjahr 2020 (IFRS)	2. Quartal 2019 (IFRS)	2. Quartal 2020 (IFRS)
<b>Umsatz</b>	in Mio. EUR	<b>41,0</b>	<b>42,8</b>	<b>21,5</b>	<b>23,0</b>
ecotel Geschäftskunden	in Mio. EUR	23,4	22,8	11,5	11,3
ecotel Wholesale	in Mio. EUR	7,8	8,5	4,9	5,8
easybell	in Mio. EUR	8,8	10,4	4,5	5,4
nacamar	in Mio. EUR	1,0	1,1	0,5	0,5
<b>Rohertrag</b>	in Mio. EUR	<b>16,3</b>	<b>17,4</b>	<b>8,1</b>	<b>8,8</b>
ecotel Geschäftskunden	in Mio. EUR	11,6	11,5	5,8	5,7
ecotel Wholesale	in Mio. EUR	0,2	0,2	0,1	0,1
easybell	in Mio. EUR	3,9	5,0	2,0	2,7
nacamar	in Mio. EUR	0,5	0,7	0,3	0,3
<b>EBITDA<sup>1</sup></b>	in Mio. EUR	<b>4,6</b>	<b>4,9</b>	<b>2,2</b>	<b>2,5</b>
in % vom Umsatz		11,2 %	11,5 %	10,4 %	10,7 %
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	in Mio. EUR	1,0	1,1	0,4	0,5
Konzernergebnis <sup>2</sup>	in Mio. EUR	0,1	0,0	0,0	0,0
Ergebnis je Aktie <sup>3</sup>	in EUR	0,02	0,01	0,00	-0,01

Cashflow		1. Halbjahr 2019 (IFRS)	1. Halbjahr 2020 (IFRS)
Finanzmittelfonds zu Beginn der Periode	in Mio. EUR	6,1	8,3
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	in Mio. EUR	4,2	4,1
Cashflow aus Investitionstätigkeit	in Mio. EUR	-3,4	-3,0
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	in Mio. EUR	-2,7	-2,7
Finanzmittelfonds zum 30.06.	in Mio. EUR	4,2	6,6
<b>Free Cashflow<sup>4</sup></b>	<b>in Mio. EUR</b>	<b>0,8</b>	<b>1,1</b>

Bilanz (IFRS)		1. Halbjahr 2019 (IFRS)	1. Halbjahr 2020 (IFRS)
Bilanzsumme	in Mio. EUR	52,1	53,4
Eigenkapital	in Mio. EUR	22,3	21,8
in % der Bilanzsumme		42,9 %	41,0 %
<b>Nettofinanzvermögen</b>	in Mio. EUR	<b>-0,5</b>	<b>0,3</b>

Weitere Kennzahlen		1. Halbjahr 2019	1. Halbjahr 2020
Aktienstückzahl zum 30.06. (ausstehende Aktien)	Anzahl	3.510.000	3.510.000
Mitarbeiter zum 30.06. <sup>6</sup>	Anzahl	263	256
Personalaufwand	in Mio. EUR	7,6	7,8

In den Summen können aufgrund von kaufmännischen Rundungen Differenzen auftreten

<sup>1</sup> Ergebnis vor planmäßigen und außerplanmäßigen Wertminderungen, Kapitalmarktbetreuungskosten, Finanzergebnis und Steuern vom Einkommen und Ertrag

<sup>2</sup> Entspricht dem Konzernergebnis nach Abzug von Minderheiten

<sup>3</sup> Sowohl unverwässert als auch verwässert

<sup>4</sup> Free Cashflow = Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit + Cashflow aus Investitionstätigkeit

<sup>5</sup> Darlehensverbindlichkeiten abzgl. Finanzmittel

<sup>6</sup> Ohne Minderheitsgesellschaften (mvneco)

<b>Kennzahlen</b>	2
<b>An unsere Aktionäre</b>	
Brief an unsere Aktionäre	4
Investor Relations	5
<b>Wesentliche Ereignisse des Konzerns im ersten Halbjahr 2020</b>	6
Ertragslage	6-7
Finanzlage	7
Vermögenslage	7
Risikobericht	8
Ausblick	8
Nachtragsbericht	8
<b>Konzern-Quartalsabschluss</b>	
Konzern-Bilanz zum 30. Juni 2020	9-10
Konzern-Gesamtergebnisrechnung für das zweite Quartal 2020 sowie das erste Halbjahr 2020	11
Konzern-Kapitalflussrechnung für das erste Halbjahr 2020	12
Entwicklung des Konzerneigenkapitals zum 30. Juni 2020	13
Konzernanhang zum 30. Juni 2020	14-15
Erklärung der gesetzlichen Vertreter	16
<b>Finanzkalender</b>	17
<b>Kontakt</b>	17
<b>Impressum</b>	17
<b>Disclaimer</b>	17

**Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,**

im ersten Halbjahr 2020 haben wir einem Gesamtumsatz von 42,8 Mio. EUR (Vj. 41,0 Mio. EUR) einen Rohertrag von 17,4 Mio. EUR (Vj. 16,3 Mio. EUR) und ein EBITDA von 4,9 Mio. EUR (Vj. 4,6 Mio. EUR) erreichen können. Damit liegen wir auch unter den schwierigen Rahmenbedingungen in Folge der weltweiten Covid-19-Pandemie im prognostizierten Plan für 2020.

Der Rohertrag im Segment ecotel Geschäftskunden konnte im ersten Halbjahr 2020 mit 11,5 Mio. EUR nahezu stabil gehalten werden (Vj. 11,6 Mio. EUR), während der Umsatz um 0,6 Mio. EUR auf 22,8 Mio. EUR leicht rückläufig war. Dies ist im Wesentlichen auf einen geänderten Umsatzmix nach der All-IP Migration zurückzuführen. Die neuen Produkte haben tendenziell einen geringeren monatlich wiederkehrenden Umsatz, aber durch die deutlich höhere Wertschöpfung eine höhere Rohertragsmarge. Die angeschalteten SIP Sprachkanäle auf der eigenen NGN-Plattform stiegen alleine in diesem Segment im Jahresvergleich um 46% auf inzwischen 83.000 Stück an. Damit rückt die 100.000er-Marke der selbst produzierten Sprachkanäle in Reichweite. Die darüber vermittelten Sprachminuten konnten im gleichen Zeitraum um 92 % ebenfalls deutlich erhöht werden. Mit dieser dynamischen Entwicklung konnten bereits 90% der früheren ISDN-Anschlüsse auf die margenträchtigen SIP Produkte der ecotel Plattform migriert werden und führten somit zu einer Rohertragsmarge von über 50%.

Das Segment easybell konnte im ersten Halbjahr 2020 die erfolgreiche Entwicklung der letzten Monate fortschreiben. Der Umsatz konnte um 18 % auf 10,4 Mio. EUR (Vj. 8,8 Mio. EUR) und der Rohertrag um 28% auf 5,0 Mio. EUR (Vj. 3,9 Mio. EUR) erneut gesteigert werden. Auch das Segment nacamar konnte mit einer leichten Umsatzsteigerung um 0,1 Mio. EUR auf 1,1 Mio. EUR (Vj. 1,0 Mio. EUR) den Rohertrag sogar um 26 % bzw. 0,2 Mio. EUR auf 0,7 Mio. EUR (Vj. 0,5 Mio. EUR) ausbauen.

Insgesamt steigerte der Konzern im ersten Halbjahr 2020 das EBITDA auf 4,9 Mio. EUR (Vj. 4,6 Mio. EUR) sowie das EBIT auf 1,1 Mio. Euro (Vj. 1,0 Mio. EUR). Der Free Cashflow betrug 1,1 Mio. EUR und war damit um 0,3 Mio. EUR stärker als im ersten Halbjahr des Vorjahres. Finanzkredite in Höhe von 0,9 Mio. EUR wurden planmäßig getilgt und Auszahlungen an nicht beherrschende Gesellschafter in Höhe von 1,0 Mio. EUR getätigt. Dennoch konnte zum 30. Juni 2020 wieder ein positives Nettofinanzvermögen in Höhe von 0,3 Mio. EUR ausgewiesen werden.

Der Vorstand hält unter Berücksichtigung aller heute bekannten Chancen und Risiken an der Prognose für 2020 fest und erwartet im Kernsegment ecotel Geschäftskunden bei weiterhin leicht steigenden Rohertragsmargen Umsätze in einem Korridor von 46 bis 49 Mio. EUR. Für das Segment easybell wird ein Umsatz von 20 bis 21 Mio. EUR und für das Segment nacamar ein Umsatz von 1,5 bis 2,5 Mio. EUR erwartet. Das EBITDA wird voraussichtlich in einem Korridor von 8,5 bis 10,5 Mio. EUR liegen.

Die gesamte Geschäftsentwicklung steht natürlich auch weiterhin unter dem Einfluss der Covid-19-Pandemie. Die Sicherheit der Mitarbeiter bei gleichzeitiger Aufrechterhaltung aller Dienstleistungen prägt weiterhin die tägliche Arbeit. Während zu Beginn der Pandemie der Fokus eher auf das Aufrechterhalten kritischer Infrastrukturen von Kunden und dem eigenen Geschäftsbetrieb lag, konnten in den letzten Wochen zusätzlich die veränderten Rahmenbedingungen in der Kommunikation mit Kunden und Geschäftspartnern über digitale Medien erfolgreich eingeführt und etabliert werden.

Nicht zuletzt deshalb wird ecotel im weiteren Jahresverlauf die Kompatibilität der eigenen SIP-Produkte mit einer Vielzahl gängiger TK-Anlagen zertifizieren, um eine noch schnellere und komfortablere Konfiguration zu ermöglichen. Ein Ausbau weiterer Telefonie-Funktionen, allen voran der Cloud-basierten Centrex-Telefonanlage, aber auch die Integration in marktführende UCC- und Kollaborationslösungen wie Microsoft Teams stehen dabei im Fokus. Hierbei wird besonderer Wert auf schnelle und skalierfähige Bereitstellungen mittels zentraler, software-basierter Lösungen gelegt, wodurch insbesondere kapitalintensive, kundendedizierte Hardware-Bereitstellungen entfallen können.

Düsseldorf, im August 2020



Peter Zils  
Vorstandsvorsitzender



Markus Hendrich  
Vorstand



Achim Theis  
Vorstand

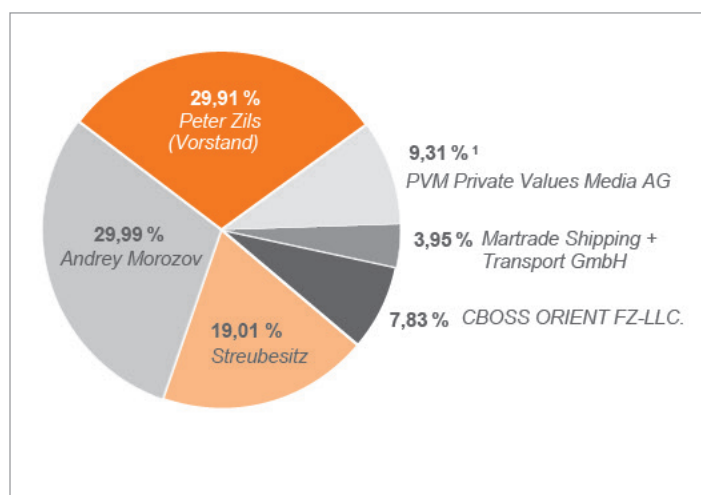
## Die ecotel Aktie im Überblick

Die ecotel Aktie startete mit 6,60 EUR ins Jahr 2020. Im Verlauf des ersten Halbjahres 2020 bewegte sich die Aktie zwischen 5,50 EUR und 7,85 EUR. Im Vergleich zum deutschen Aktienindex DAX und auch dem Tec DAX entwickelte sich die ecotel Aktie im ersten Halbjahr 2020 positiver. Die ecotel Aktie schloss das erste Halbjahr 2020 mit einem Kurs von 7,15 EUR ab. Bei 3,51 Mio. Stk. ausstehenden Aktien ergab sich somit eine Marktkapitalisierung von 25,1 Mio. EUR (30. Juni 2019: 27,7 Mio. EUR). Das durchschnittliche Handelsvolumen betrug in ersten Halbjahr 2020 2.125 Stk. (1. HJ 2019: 1.695 Stk.).

## Aktionärsstruktur

Zum 30. Juni 2020 betrug das Grundkapital der ecotel communication ag unverändert 3.510.000 Aktien. In der Aktionärsstruktur hat sich keine wesentliche Änderung ergeben. Herr Peter Zils (CEO der ecotel) und Herr Andrey Morozov halten unverändert jeweils knapp 30% der Anteile. Die PVM Private Values Media AG hält 9,31%, die CBOSS Orient FZ-LLC hält 7,83 % und die Martrade Shipping + Transport GmbH 3,95%. Herr Hans Schmier hat mitgeteilt, dass sein Aktienbesitz unter 3% des Stammkapitals gesunken ist. Der Streubesitz beläuft sich demnach auf 19,01 %.

## Aktienbesitz (30.06.2020) in Prozent



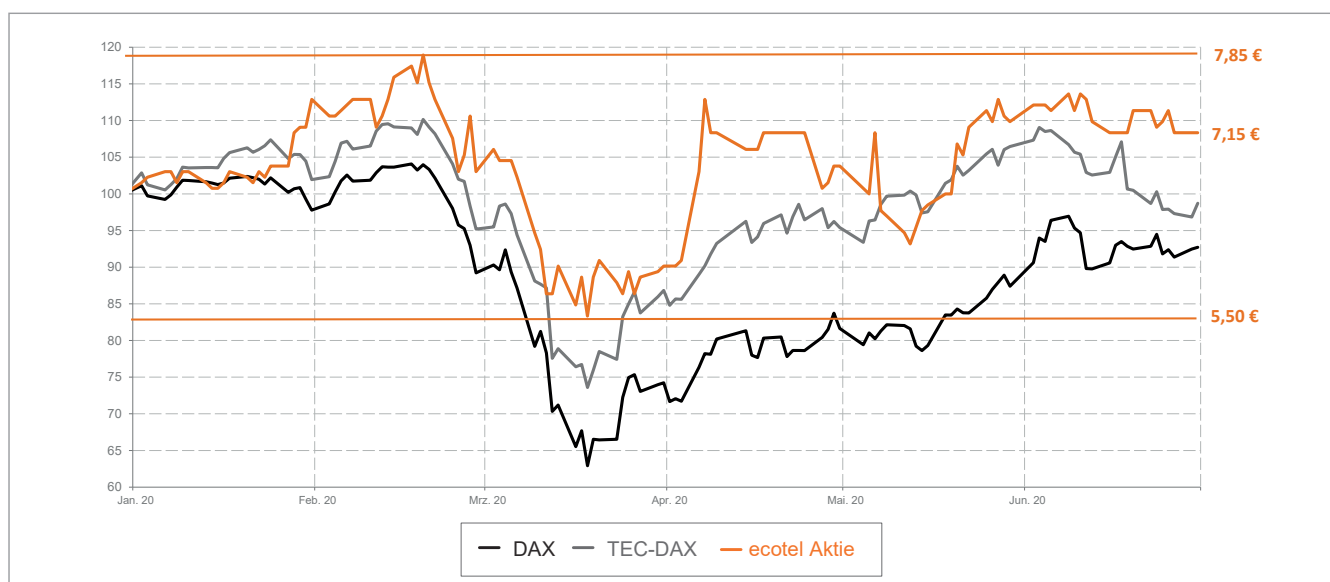
<sup>1</sup> gemäß letzter Mitteilung vom 07.04.2011 vor Einziehung der eigenen Aktien in 2014 (Basis: 3.900.000 Aktien)

## Kennzahlen Ø 2020

WKN	585434
ISIN	DE0005854343
Symbol	E4C
Marktsegment seit 08.08.2007	Prime Standard
Indezugehörigkeit	CDAX, Prime All Share Technology All Share
Gattung	Stückaktien
Datum Erstnotierung	29.03.2006
Aktienstückzahl zum 30.06.2020	3.510.000
Durchschnittliches Tagesvolumen 2020	3.037
Höchstkurs 2020 (€)	7,85
Tiefstkurs 2020 (€)	5,50
Marktkapitalisierung zum 30.06.2020 (€ m)*	25,1
Designated Sponsor	Lang & Schwarz Broker GmbH

\* Basierend auf dem Schlusskurs am 30. Juni 2020 von 7,15 Euro je Aktie bei 3.510.000 ausstehenden Aktien

## Kursentwicklung der ecotel Aktie in 2020 in Prozent



## Ertragslage

Der Konzern erzielte im ersten Halbjahr 2020 mit einem Gesamtumsatz von 42,8 Mio. EUR einen Rohertrag von 17,4 Mio. EUR und ein EBITDA von 4,9 Mio. EUR. Damit lag ecotel auch unter den schwierigen Rahmenbedingungen in Folge der weltweiten CoVID-19 Pandemie im prognostizierten Plan für 2020.

Im Segment **ecotel Geschäftskunden** konnte ein Umsatz in Höhe von 22,8 Mio. EUR im ersten Halbjahr 2020 erzielt werden. Der Rückgang um 0,6 Mio. EUR im Vergleich zum ersten Halbjahr 2019 ist im Wesentlichen auf einen geänderten Umsatzmix nach der All-IP Migration zurückzuführen. Die neuen Produkte haben tendenziell einen geringeren monatlich wiederkehrenden Umsatz, aber durch die deutlich höhere Wertschöpfung eine höhere Rohertragsmarge. Daher konnte der Rohertrag mit 11,5 Mio. EUR auch nahezu stabil gehalten werden (1. HJ 2019: 11,6 Mio. EUR).

Das Segment **easybell** schrieb im ersten Halbjahr 2020 die erfolgreiche Entwicklung der letzten Monate fort. Der Umsatz konnte um 18 % auf 10,4 Mio. EUR und der Rohertrag um 28% auf 5,0 Mio. EUR erneut gesteigert werden.

Auch das Segment **nacamar** wuchs leicht auf 1,1 Mio. EUR bei einem um 0,2 Mio. EUR angestiegenen Rohertrag auf 0,7 Mio. EUR.

Insgesamt konnte somit ein **Rohertrag** in Höhe von 17,4 Mio. EUR im ersten Halbjahr 2020 erzielt werden. Das ist ein Anstieg um 1,1 Mio. EUR oder 7% im Vergleich zum ersten Halbjahr 2019. Die höhere Wertschöpfung in den neuen Produkten im Konzern führt nun zu steigenden Roherträgen.

Der **Personalaufwand** betrug im ersten Halbjahr 7,8 Mio. EUR (1. HJ 2019: 7,6 Mio. EUR). Dieser Anstieg um rund 3,0 % spiegelt, bei nur geringer Veränderung der durchschnittlichen Arbeitnehmeranzahl, Gehaltsanpassungen, aber auch Sonderzahlungen und Mehrarbeitsvergütungen für geleistete Tätigkeiten im Rahmen der Covid-19-Pandemie wieder.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** sind mit 5,1 Mio. EUR (1. HJ 2019: 5,0 Mio. EUR) auf dem Niveau des Vorjahres. Die **sonstigen betrieblichen Erträge** haben sich im Vergleich zum ersten Halbjahr 2019 um 0,3 Mio. EUR auf 0,2 Mio. EUR verringert. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass im Vorjahr Verbindlichkeiten aus Provisionsvereinbarungen in Höhe von 0,4 Mio. EUR aufgelöst werden konnten.

Insgesamt stieg somit das **EBITDA** im ersten Halbjahr 2020 auf 4,9 Mio. EUR (1. HJ 2019: 4,6 Mio. EUR).

Die **Abschreibungen** betragen 3,7 Mio. EUR (1. HJ 2019: 3,6 Mio. EUR) im ersten Halbjahr 2020. Der Anstieg resultiert im Wesentlichen aus der Anschaffung von Hardwarekomponenten für einen Kunden. Mehrere tausend bundesweite Standorte wurden in diesem Projekt mit neuer Hardware ausgestattet. Ohne diese kundenspezifische Investition wären die Abschreibungen im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken.

Insgesamt ergab sich somit eine leichte Steigerung des **EBIT** um 0,1 Mio. EUR auf 1,1 Mio. EUR im ersten Halbjahr 2020.

Das **Finanzergebnis** ist mit -0,2 Mio. EUR nahezu unverändert zum Vorjahr.

Unter Berücksichtigung des Steueraufwands in Höhe von 0,2 Mio. EUR (1. HJ 2019: 0,3 Mio. EUR) ergibt sich ein **Konzerngesamtergebnis** von 0,7 Mio. EUR (1. HJ 2019: 0,6 Mio. EUR) und nach Abzug der Anteile anderer Gesellschafter am Überschuss ein **Konzernergebnis** von 0,0 Mio. EUR (1. HJ 2019: 0,1 Mio. EUR). Dies entspricht einem Ergebnis je Aktie von 0,01 EUR (1. HJ 2019: 0,02 EUR).

## Finanzlage

Die Finanzlage des Konzerns hat sich im ersten Halbjahr 2020 erwartungsgemäß entwickelt.

Mit einem nahezu unveränderten operativen Cashflow von 4,1 Mio. EUR (1. HJ 2019: 4,2 Mio. EUR) und leicht rückläufigen Investitionen von insgesamt 3,0 Mio. EUR (1. HJ 2019: 3,4 Mio. EUR) konnte ein **Free Cashflow** im ersten Halbjahr von 1,1 Mio. EUR (1. HJ 2019: 0,9 Mio. EUR) erwirtschaftet werden. Die **Finanzmittel** des Konzerns betragen 6,6 Mio. EUR zum 30. Juni 2020. (30. Juni 2019: 4,2 Mio. EUR).

Der **Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit** betrug 3,0 Mio. EUR (1. HJ 2019: 3,4 Mio. EUR). Nach der nun nahezu vollständig abgeschlossenen ISDN-Transformation reduziert sich grundsätzlich die Stückzahl der Hardwarekomponenten, die kundenspezifisch erworben werden müssen. Der weitere Ausbau der NGN-Plattform und Investitionen in verbesserte IT-Sicherheit und höhere Qualitätslevel, sowie in

die eigenen operativen IT-Systeme begründen allerdings die weiterhin notwendigen hohen Investitionen.

Der **Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit** ist mit 2,7 Mio. EUR unverändert zum Vorjahr. Neben planmäßigen Tilgungen von Finanzkrediten in Höhe von 0,9 Mio. EUR und von Leasingverbindlichkeiten in Höhe von 0,6 Mio. EUR, wurden Auszahlungen an nicht beherrschende Gesellschafter in Höhe von 1,0 Mio. EUR getätigt. Zinsen für Finanzverbindlichkeiten und Leasingverhältnisse wurden in Höhe von insgesamt 0,2 Mio. EUR vorgenommen.

## Vermögenslage

Die Vermögenslage des Konzerns hat sich gegenüber dem Jahresende 2019 nicht wesentlich verändert. Die **Bilanzsumme** reduzierte sich zum 30. Juni 2020 mit 53,4 Mio. EUR um 3,4 Mio. EUR. Während die **langfristigen Vermögenswerte** mit 38,5 Mio. EUR im Vergleich zum Jahresende leicht um 0,7 Mio. EUR angestiegen sind, reduzierten sich die **kurzfristigen Vermögenswerte** um 4,1 Mio. EUR. Dieser Rückgang betrifft mit 1,9 Mio. EUR die sonstigen finanziellen Vermögenswerte, mit 1,6 Mio. EUR die Zahlungsmittel und mit 1,1 Mio. EUR die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Die **langfristigen Verbindlichkeiten** konnten im ersten Halbjahr um 1,6 Mio. EUR auf 15,0 Mio. EUR zurückgeführt werden. Auch die kurzfristigen Verbindlichkeiten reduzierten sich zum 30. Juni 2020 ebenfalls um 1,6 Mio. EUR auf 16,5 Mio. EUR:

Das **Eigenkapital** betrug 21,9 Mio. EUR zum 30. Juni 2020 (30. Juli 2019: 22,2 Mio. EUR). Während der Anteil der Eigentümer des Mutterunternehmens am Eigenkapital unverändert bei 18,8 Mio. EUR lag, reduzierten sich die Anteile anderer Gesellschaften am Eigenkapital um 0,3 Mio. EUR auf 3,1 Mio. EUR.

Die Reduzierung der Bilanzsumme und der leichte Rückgang des Eigenkapitals führen zu einem leichten Anstieg der **Eigenkapitalquote** von 39,0 % auf 41,0 % zum 30. Juni 2020.

### Risikobericht

Die Geschäftstätigkeit des ecotel Konzerns unterliegt den Chancen und Risiken des Telekommunikationsmarktes sowie den unternehmensspezifischen Risiken. Zur Identifikation, Steuerung und Kontrolle dieser Risiken setzt der Konzern ein entsprechendes Risikomanagementsystem und internes Kontrollsystem ein.

Wir verweisen in diesem Zusammenhang auf die Ausführungen des Risikoberichtes im Konzernlagebericht 2019, der im Hinblick auf die aktuelle Risiko- und Chancenlage weiterhin Gültigkeit besitzt.

### Ausblick

Das Management der ecotel communication ag bekräftigt die im Rahmen des Geschäftsberichts für 2019 veröffentlichte Prognose und erwartet für das Jahr 2020 für das Kernsegment ecotel Geschäftskunden bei weiterhin leicht steigenden Rohertragsmargen und damit einhergehenden steigenden Roherträgen Umsätze in einem Korridor von 49 bis 49 Mio. EUR. Für das Segment easybell wird ein Umsatz von 20 bis 21 Mio. EUR und für das Segment nacamar ein Umsatz von 1,5 bis 2,5 Mio. EUR erwartet.

Das EBITDA wird voraussichtlich in einem Korridor von 8,5 bis 10,5 Mio. EUR liegen. Dabei erwartet der Vorstand für die Segmente ecotel Geschäftskunden und easybell jeweils ein EBITDA in einem Korridor von 4 bis 5 Mio. EUR und für das Segment nacamar von 0,2 bis 0,5 Mio. EUR.

### Nachtragsbericht

Nach dem Bilanzstichtag haben sich mit Ausnahme des folgenden dargestellten Ereignisses, keine Änderungen von nennenswerter Bedeutung für den ecotel Konzern ergeben, die wesentlichen Einfluss auf die Finanz-, Vermögens-, und Ertragslage des Konzerns hatten.

Zum 1. Juli 2020 wurde Markus Hendrich als Chief Digital Officer (CDO) als weiteren Vorstand bestellt. Zeitgleich hat der Aufsichtsrat beschlossen, die Verträge des Vorstandsvorsitzenden und CEO, Peter Zils, sowie des Vertriebsvorstands und CCO, Achim Theis, bereits vorzeitig zum 1. Juli 2020 bis zum 30. Juni 2024 zu verlängern, so dass alle drei Vorstandsmitglieder gleichlaufende Amtszeiten haben.



**Konzern-Bilanz zum 30. Juni 2020 (ungeprüft)**

EUR	31.12.2019	30.06.2020
<b>Aktiva</b>		
<b>A. Langfristige Vermögenswerte</b>		
I. Immaterielle Vermögenswerte	13.280.638	13.104.617
II. Sachanlagen	11.109.794	12.238.564
III. Nutzungsrechte aus Leasingvereinbarungen	8.441.779	7.868.085
IV. Aktivierte Vertragskosten	2.812.221	2.864.595
V. Nach der Equity-Methode bewertete Finanzanlagen	996.828	1.059.620
VI. Latente Ertragsteueransprüche	1.158.157	1.333.096
<b>Summe Langfristige Vermögenswerte</b>	<b>37.799.387</b>	<b>38.468.577</b>
<b>B. Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
I. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.437.263	6.316.746
II. Vertragsvermögenswerte	43.558	72.363
III. Sonstige finanzielle Vermögenswerte	2.514.259	629.641
IV. Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte	402.990	574.289
V. Tatsächliche Ertragsteueransprüche	376.178	694.951
VI. Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	8.253.405	6.638.694
<b>Summe Kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>19.027.653</b>	<b>14.926.683</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>56.827.040</b>	<b>53.395.260</b>

*In den Summen können auf Grund kaufmännischer Rundungen Differenzen auftreten.*

**Konzern-Bilanz zum 30. Juni 2020 (ungeprüft)**

EUR	31.12.2019	30.06.2020
<b>Passiva</b>		
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	3.510.000	3.510.000
II. Kapitalrücklage	1.833.254	1.833.254
III. Sonstige Rücklagen	13.439.439	13.460.508
<b>Anteile der Eigentümer des Mutterunternehmens</b>	<b>18.782.694</b>	<b>18.803.762</b>
IV. Anteile anderer Gesellschafter	3.389.254	3.084.755
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>22.171.947</b>	<b>21.888.517</b>
<b>B. Langfristige Verbindlichkeiten</b>		
I. Latente Ertragsteuern	986.353	800.443
II. Langfristige Darlehen	5.499.992	4.291.667
III. Leasingverbindlichkeiten	7.395.473	6.895.313
IV. Vertragsverbindlichkeiten	1.146.628	1.494.715
V. Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	<b>1.506.744</b>	1.484.998
<b>Summe Langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>16.535.190</b>	<b>14.967.136</b>
<b>C. Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		
I. Tatsächliche Ertragsteuern	330.675	616.404
II. Kurzfristige Darlehen	1.750.008	2.083.333
III. Leasingverbindlichkeiten	1.212.016	1.223.640
IV. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10.487.856	8.770.651
V. Vertragsverbindlichkeiten	1.040.199	1.181.996
VI. Rückstellungen	10.695	6.820
VII. Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	2.226.946	2.201.494
VIII. Sonstige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	1.061.508	455.269
<b>Summe Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>18.119.903</b>	<b>16.539.607</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>56.827.040</b>	<b>53.395.260</b>

*In den Summen können auf Grund kaufmännischer Rundungen Differenzen auftreten.*

## Konzern-Gesamtergebnisrechnung

für das zweite Quartal 2020 sowie für das erste Halbjahr 2020 (ungeprüft)

EUR	1. Halbjahr 2019	1. Halbjahr 2020	2. Quartal 2019	2. Quartal 2020
<b>1. Umsatzerlöse</b>	<b>41.031.001</b>	<b>42.760.315</b>	<b>21.476.324</b>	<b>23.025.429</b>
2. Sonstige betriebliche Erträge	573.637	238.647	262.758	135.518
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	285.314	111.139	131.932	65.116
<b>4. Gesamtleistung</b>	<b>41.889.952</b>	<b>43.110.101</b>	<b>21.871.015</b>	<b>23.226.062</b>
5. Materialaufwand				
5.1 Aufwendungen für bezogene Leistungen	-24.755.760	-25.315.973	-13.377.302	-14.197.402
6. Personalaufwand				
6.1 Löhne und Gehälter	-6.434.979	-6.680.159	-3.205.283	-3.356.529
6.2 Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-1.132.502	-1.128.864	-578.819	-564.698
7. Planmäßige Abschreibungen	-3.568.555	-3.732.416	-1.811.568	-1.916.987
davon Abschreibungen auf Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen	-623.076	-658.801	-311.220	-325.168
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-5.006.116	-5.117.088	-2.501.670	-2.700.860
<b>9. Betriebliches Ergebnis (EBIT)</b>	<b>992.039</b>	<b>1.135.601</b>	<b>396.373</b>	<b>489.588</b>
10. Finanzerträge	38	0	38	0
11. Finanzaufwendungen	-251.480	-254.056	-118.243	-128.582
davon Zinsaufwand aus Leasingverbindlichkeiten	-130.796	-118.408	-64.632	-58.349
12. Sonstige finanzielle Aufwendungen	-8.012	-501	-2.352	-345
13. Ergebnis aus nach der Equity-Methode bewerteten Finanzanlagen	121.435	62.792	66.809	64.853
<b>14. Finanzergebnis</b>	<b>-138.020</b>	<b>-191.765</b>	<b>-53.748</b>	<b>-64.074</b>
<b>15. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Ertragsteuern</b>	<b>854.019</b>	<b>943.836</b>	<b>342.625</b>	<b>425.514</b>
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-271.410	-246.866	-105.000	-94.270
<b>17. Überschuss (= Konzerngesamtergebnis)</b>	<b>582.609</b>	<b>696.970</b>	<b>237.625</b>	<b>331.245</b>
18. Zurechnung des Überschusses an die				
18.1 Eigentümer des Mutterunternehmens (Konzernüberschuss)	76.178	21.069	-31.528	-31.955
18.2 Anteile anderer Gesellschafter	506.431	675.901	269.153	363.200

EUR	1. Halbjahr 2019	1. Halbjahr 2020	2. Quartal 2019	2. Quartal 2020
Unverwässertes Ergebnis je Aktie	0,02	0,01	0,00	-0,01
Verwässertes Ergebnis je Aktie	0,02	0,01	0,00	-0,01

Mangels entsprechender Sachverhalte wird auf die Darstellung des »Sonstigen Ergebnisses« (»other comprehensive income«) verzichtet. In den Summen können auf Grund von kaufmännischer Rundung Differenzen auftreten.

## Konzern-Kapitalflussrechnung für das erste Halbjahr 2020 (ungeprüft)

TEUR	1. Halbjahr 2019	1. Halbjahr 2020
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Ertragsteuern	854	944
Zinsergebnis	252	243
Abschreibungen auf langfristige Vermögenswerte	3.568	3.741
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bewerteten Finanzanlagen	-121	-63
Gewinn (-) / Verlust (+) aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	20	0
Veränderung aktives Working Capital	-57	2.752
Veränderung der Rückstellungen	-3	-4
Veränderung übriges passives Working Capital	246	-2.883
Gezahlte (-) / Erhaltene (+) Ertragsteuern	-569	-641
<b>Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>4.189</b>	<b>4.090</b>
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-3.372	-3.032
<b>Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-3.372</b>	<b>-3.032</b>
Auszahlungen an nicht beherrschende Gesellschafter	-980	-980
Auszahlungen für die Tilgung von Finanzkrediten	-948	-875
Auszahlung für die Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-520	-574
Zinsauszahlungen für sonstige Finanzverbindlichkeiten	-121	-136
Zinsauszahlung für Leasingverhältnissen	-131	-108
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-2.699</b>	<b>-2.672</b>
<b>Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands</b>	<b>-1.882</b>	<b>-1.615</b>
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	6.093	8.253
<b>Finanzmittelbestand am Ende der Periode</b>	<b>4.211</b>	<b>6.639</b>

In den Summen können aufgrund kaufmännischer Rundungen Differenzen auftreten.

## Entwicklung des Konzerneigenkapitals zum 30. Juni 2020 (ungeprüft)

Angaben in TEUR	Gewinnrücklagen						Summe <sup>1</sup>
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Sonstige Gewinnrücklagen	Konzernergebnis	den Aktionären der ecotel communication ag zuzurechnendes Eigenkapital	Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	
<b>Stand am 01. Januar 2019</b>	<b>3.510</b>	<b>1.833</b>	<b>13.611</b>	<b>451</b>	<b>19.405</b>	<b>3.313</b>	<b>22.718</b>
Umbuchung Vorjahresergebnis	0	0	451	-451	0	0	0
Ausschüttungen	0	0	0	0	0	-980	-980
<b>Nicht ergebniswirksame Eigenkapitalveränderung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>451</b>	<b>-451</b>	<b>0</b>	<b>-980</b>	<b>-980</b>
Konzernergebnis 1. Halbjahr 2019	0	0	0	76	76	506	583
<b>Ergebniswirksame Eigenkapitalveränderung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>76</b>	<b>76</b>	<b>506</b>	<b>583</b>
<b>Stand am 30. Juni 2019</b>	<b>3.510</b>	<b>1.833</b>	<b>14.061</b>	<b>76</b>	<b>19.481</b>	<b>2.839</b>	<b>22.320</b>
<b>Stand am 01. Januar 2020</b>	<b>3.510</b>	<b>1.833</b>	<b>13.604</b>	<b>-166</b>	<b>18.783</b>	<b>3.389</b>	<b>22.172</b>
Umbuchung Vorjahresergebnis	0	0	-166	166	0	0	0
Ausschüttungen	0	0	0	0	0	-980	-980
<b>Nicht ergebniswirksame Eigenkapitalveränderung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-166</b>	<b>166</b>	<b>0</b>	<b>-980</b>	<b>-980</b>
Konzernergebnis 1. Halbjahr 2020	0	0	0	21	21	676	697
<b>Ergebniswirksame Eigenkapitalveränderung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>21</b>	<b>21</b>	<b>676</b>	<b>697</b>
<b>Stand am 30. Juni 2020</b>	<b>3.510</b>	<b>1.833</b>	<b>13.439</b>	<b>21</b>	<b>18.804</b>	<b>3.085</b>	<b>21.889</b>

In den Summen können aufgrund kaufmännischer Rundungen Differenzen auftreten.

## Allgemeine Angaben

Der Konzernabschluss der ecotel communication ag als berichtendes Mutterunternehmen zum 30. Juni 2019 ist in Übereinstimmung mit den Vorschriften des IAS 34 und in Anwendung von § 315a HGB nach den Vorschriften der am Abschlussstichtag gültigen International Financial Reporting Standards (IFRS) des International Accounting Standards Board (IASB) unter Beachtung der Interpretationen des International Financial Reporting Standards Interpretation Committee (IFRS IC) – wie von der EU übernommen – erstellt worden. Noch nicht in Kraft getretene IFRS/IAS oder deren Interpretationen wurden nicht frühzeitig angewendet. Die Vergleichszahlen der Vorperiode sind nach den gleichen Grundsätzen ermittelt worden.

## Segmente

Die operativen Segmente erfolgt entsprechend der internen Berichterstattung und lassen sich wie folgt abgrenzen:

- Im Segment **ecotel Geschäftskunden** (operativer Kernbereich) bietet ecotel bundesweit Geschäftskunden ein integriertes Produktportfolio aus Sprach- und Datendiensten (ITK-Lösungen) aus einer Hand an. Der Fokus in diesem Segment liegt auf Geschäftskunden mit mehr als 50 Mitarbeitern. Dabei kann es sich um Kunden mit nur einem Standort, mit mehreren Standorten oder um große Filialisten aus Einzelhandel, Versicherungen oder Banken handeln. ecotel hat für alle diese Kundengruppen passende TK-Lösungen. Auch als Vorleister für andere ITK-Unternehmen (z.B. Reseller) stellt ecotel Produkte in diesem Segment zur Verfügung.
- Das Segment **ecotel Wholesale** beinhaltet den netzübergreifenden Handel mit Telefonminuten (Wholesale) für nationale und internationale Carrier. Dazu unterhält ecotel Netzzusammenschaltungen mit mehr als 100 nationalen und internationalen Carriern.
- Im Segment **easybell** wird das gesamte Geschäft der easybell Gruppe zusammengefasst, bestehend aus vier Gesellschaften. Darin vermarktet easybell Breitband-Internetanschlüsse und VoIP-Telefonie für Privatkunden sowie SIP-Trunking-Angebote für kleinere Unternehmen. Daneben betreibt die esybell Gruppe ein Routermietmodell ([www.routermiete.de](http://www.routermiete.de)) und bietet günstiges Call-by-Call für inländische und ausländische Telefonate an.
- Im Segment **nacamar** bietet die nacamar GmbH auf Grundlage ihres - im ecotel Rechenzentrum gehosteten - eigenen Content-Delivery-Netzwerks (CDN) Streamingdienste für Medienunternehmen an.

Für den Zeitraum des **ersten Halbjahres** ergibt sich folgende Segmentdarstellung:

TEUR	ecotel Geschäfts- kunden		ecotel Wholesale		easybell		nacamar		Konsolidierung segment- übergreifend		Konzern	
	2019 1. HJ	2020 1. HJ	2019 1. HJ	2020 1. HJ	2019 1. HJ	2020 1. HJ	2019 1. HJ	2020 1. HJ	2019 1. HJ	2020 1. HJ	2019 1. HJ	2020 1. HJ
Umsatzerlöse	23.411	22.845	7.827	8.473	8.782	10.374	981	1.088	-		41.031	42.760
Intersegment- Umsätze	-		1.957	2.714	353	343	-		-2.310	-3.057	0	0
Rohrertrag	11.670	11.543	152	243	3.913	4.974	541	684	-		16.275	17.444
EBITDA	2.609	2.023	-220	88	2.021	2.522	183	294	-		4.593	4.927
Operatives Ergebnis (EBIT)	-365	-1.094	-220	88	1.489	1.962	89	180	-		992	1.136

Für den Zeitraum des **zweiten Quartals** ergibt sich folgende Segmentdarstellung:

TEUR	ecotel Geschäfts- kunden		ecotel Wholesale		easybell		nacamar		Konsolidierung segment- übergreifend		Konzern	
	2019 2. Q	2020 2. Q	2019 2. Q	2020 2. Q	2019 2. Q	2020 2. Q	2019 2. Q	2020 2. Q	2019 2. Q	2020 2. Q	2019 2. Q	2020 2. Q
Umsatzerlöse	11.546	11.320	4.931	5.793	4.531	5.369	469	543	-		21.476	23.025
Intersegment- Umsätze	0	0	1.022	1.544	138	209	-		-1.160	-1.753	0	0
Rohrertrag	5.753	5.711	-115	21	2.006	2.660	266	338	-		8.099	8.828
EBITDA	1.235	940	-70	21	1.034	1.341	73	154	-		2.227	2.456
Operatives Ergebnis (EBIT)	-302	-678	-115	21	789	1.052	25	96	-		396	490

### Konsolidierungskreis und Beteiligungserwerb

Der Konsolidierungskreis des ecotel Konzernabschlusses ist gegenüber dem 31. Dezember 2019 unverändert.

### Steuern vom Einkommen und Ertrag

Die in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Ertragsteuern setzen sich wie folgt zusammen:

Angaben in TEUR	2019 1. Halbjahr	2020 1. Halbjahr	2019 2. Quartal	2020 2. Quartal
Steuern vom Einkommen und Ertrag - effektiv	-463	-608	-243	-321
Steuern vom Einkommen und Ertrag - latent	192	361	138	227
<b>Steuern vom Einkommen und Ertrag</b>	<b>-271</b>	<b>-247</b>	<b>-105</b>	<b>-94</b>

## Ergebnis je Aktie

Das unverwässerte Ergebnis je Aktie wird gemäß IAS 33 als Quotient aus dem den Aktionären der ecotel communication ag zustehenden Konzernjahresergebnis und der gewichteten durchschnittlichen Anzahl der während des Berichtszeitraums im Umlauf befindlichen Inhaberstückaktien ermittelt.

Eine Verwässerung des Ergebnisses je Aktie tritt dann ein, wenn die durchschnittliche Aktienanzahl durch Hinzurechnung der Ausgabe potenzieller Aktien aus Optionen und wandelbaren Finanzinstrumenten erhöht wird. Zum 30. Juni 2019 bestanden keine Aktienoptionen, sodass das unverwässerte und das verwässerte Ergebnis gleichlautend sind.

	2019 1. Halbjahr	2020 1. Halbjahr	2019 2. Quartal	2020 2. Quartal
Zustehendes Konzernjahresergebnis (in EUR)	76.178,26	21.069	-31.528,36	-31.955
Gewichtete durchschnittliche Aktienzahl	3.510.000	3.510.000	3.510.000	3.510.000
<b>Unverwässertes / verwässertes Ergebnis je Aktie (in EUR)</b>	<b>0,02</b>	<b>0,01</b>	<b>0,00</b>	<b>-0,01</b>

Die Hauptversammlung am 3. Juli 2020 hat die Einführung des Aktienoptionsplans beschlossen. Neben den Vorständen werden auch Aktienoptionen an ausgewählte Arbeitnehmer ausgegeben. Insgesamt können so bis zum 2. Juli 2024 (Ermächtigungszeitraum) bis zu 351.000 Bezugsrechte auf insgesamt bis zu 351.000 auf den Inhaber lautende Stückaktien der Gesellschaft gewährt werden.

## Sonstige Angaben

Im ersten Halbjahr 2020 wurden keine wesentlichen Transaktionen mit nahe stehenden Personen getätigt.

Düsseldorf, den 06. August 2020

Der Vorstand

Peter Zils

Markus Hendrich

Achim Theis

## Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns beschrieben sind.

Düsseldorf, 6. August 2020

ecotel communication ag

Der Vorstand

Peter Zils

Markus Hendrich

Achim Theis



## Finanzkalender

12. November 2020      Veröffentlichung Quartalsmitteilung Q3 / 2020

## Kontakt

Annette Drescher  
Tel.: 0211-55 007-740  
Fax: 0211-55 007 5 740  
E-Mail: [investorrelations@ecotel.de](mailto:investorrelations@ecotel.de)

## Impressum

### Herausgeber

ecotel communication ag  
Prinzenallee 11  
D - 40549 Düsseldorf

## Disclaimer

### Haftungsausschluss:

Dieser Bericht (v. a. das Kapitel »Ausblick«) enthält zukunftsbezogene Aussagen, welche die gegenwärtigen Ansichten des Managements der ecotel hinsichtlich zukünftiger Ereignisse widerspiegeln. Sie sind im Allgemeinen durch die Wörter »erwarten«, »davon ausgehen«, »annehmen«, »beabsichtigen«, »einschätzen«, »anstreben«, »zum Ziel setzen«, »planen«, »werden«, »erstreben«, »Ausblick« und vergleichbare Ausdrücke gekennzeichnet und beinhalten im Allgemeinen Informationen, die sich auf Erwartungen oder Ziele für Umsatzerlöse, EBITDA oder andere Maßstäbe für die Performance beziehen. Zukunftsbezogene Aussagen basieren auf derzeit gültigen Plänen, Einschätzungen und Erwartungen. Daher sollten Sie sie mit Vorsicht betrachten. Solche Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheitsfaktoren, von denen die meisten schwierig einzuschätzen sind und die im Allgemeinen außerhalb der Kontrolle der ecotel liegen.

Weitere mögliche Faktoren, die die Kosten- und Erlösentwicklung wesentlich beeinträchtigen können, sind Veränderungen der Zinssätze, regulatorische Vorgaben, ein Wettbewerb, der schärfer ist als erwartet, Veränderungen bei den Technologien, Rechtsstreitigkeiten und aufsichtsrechtliche Entwicklungen. Sollten diese oder andere Risiken und Unsicherheitsfaktoren eintreten, oder sollten sich die den Aussagen zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig herausstellen, so können die tatsächlichen Ergebnisse der ecotel wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden.

Die ecotel kann keine Garantie dafür geben, dass die Erwartungen oder Ziele erreicht werden. Die ecotel lehnt – unbeschadet bestehender kapitalmarktrechtlicher Verpflichtungen – jede Verantwortung für eine Aktualisierung der zukunftsbezogenen Aussagen durch Berücksichtigung neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse oder anderer Dinge ab.

Zusätzlich zu den nach IFRS erstellten Kennzahlen, legt die ecotel Pro-forma-Kennzahlen vor, z. B. Rohertrag, EBITDA, EBITDA-Marge, Free Cashflow sowie Brutto- und Netto-Finanzverbindlichkeiten, die nicht Bestandteil der Rechnungslegungsvorschriften sind. Diese Kennzahlen sind als Ergänzung, jedoch nicht als Ersatz für die nach IFRS erstellten Angaben zu sehen. Pro-forma-Kennzahlen unterliegen weder den IFRS noch anderen allgemein geltenden Rechnungslegungsvorschriften. Andere Unternehmen legen diesen Begriffen unter Umständen andere Definitionen zugrunde.